

## 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Angaben zum Produkt

#### Handelsname

Kabelreiniger Typ KR

#### Hersteller/Lieferant

GT Elektrotechnische Produkte GmbH  
Kupferschmidstraße 86  
79761 Waldshut-Tiengen/Deutschland  
Telefon: +49 77 41/92 25-0  
Telefax: +49 77 41/92 25 29

#### Auskunftsgebender Bereich

Dr. Daniel Georg Weis, Telefon: +49 77 41/92 25-14

#### Notfallauskunft

Hersteller/Lieferant  
oder nächste Gif tinformat ionszentrale  
z.B. Berlin +49 30/30 35 34 66

## 2 Mögliche Gefahren



Xn Gesundheitsschädlich

Langanhaltender oder wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten und zu Hautentzündung (Dermatitis) führen.

Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Kellern, Gruben und Kanälen in höherer Konzentration sammeln.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken zu Lungenschäden führen.

R66: wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

## 3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### EG-Nummer

Entfällt

### Beschreibung:

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.: 68551-17-7

Bezeichnung: Isoparaffinische Kohlenwasserstoffe im Bereich C10 - 13

EINECS Nr.: 271-366-9

Zusätzliche Hinweise: ---

## 4 Erste Hilfe Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidung entfernen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an frische Luft bringen und ruhig und warm lagern, ggf. Atemspende.

Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung entfernen und Haut mit Seife und Wasser waschen.

#### Nach Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lidspalt ca. 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Sofort Arzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen – Aspirationsgefahr! Reichlich Wasser zu trinken geben. Sofort Arzt aufsuchen.

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde

### Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

Die genannten Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

### Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

## 6 Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Betroffene Räume gründlich belüften. Hautkontakt vermeiden. Von Zündquellen fernhalten.

### Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen und Eindringen in die Kanalisation verhindern. Sperren errichten. Bei Auslaufen in Gewässer oder Entwässerungsnetz zuständige Behörden informieren.

### Verfahren zur Aufnahme/Reinigung

Mit Sägespänen, Sand etc. aufnehmen bzw. eindämmen. In gekennzeichnete Behälter schaufeln und nach Vorschriften entsorgen.

### Zusätzliche Hinweise

Keine

## 7 Handhabung und Lagerung

### Handhabung:

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei der Arbeit nicht essen oder trinken. Bei Verarbeitung Schutzbrille tragen. Verschütten vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Im entleerten Gebinde können zündfähige Gemische entstehen. Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

#### Lagerung:

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Vorschriften für die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

##### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Gebinde nach Teilentnahme dicht verschließen.

##### Lagerklasse

Entfällt

## 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Kohlenwasserstoffe Gruppe 1 200 ml/m<sup>3</sup> (ppm), 1000 mg/m<sup>3</sup>, Spitzenbegrenzung Kat. 4

### Persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in der Kleidung mitführen.

#### Atemschutz

Unter normalen Umständen nicht erforderlich.

#### Handschutz

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374). Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374) :

Polyvinylchlorid - 0,7 mm Schichtdicke;

Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke; Chloroprenkautschuk (CR) - 0,5 mm Schichtdicke; u.a.

**Augenschutz**

Dichtschießende Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166).

**Körperschutz**

Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften****Form**

Flüssigkeit

**Farbe**

Farblos

**Geruch**

Mild

**pH-Wert****Zustandsänderung:**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich

Siedepunkt/Siedebereich

Flammpunkt

Zündtemperatur

Zersetzungstemperatur

Explosionsgefahr

**Wert/Wertbereich**

nicht anwendbar

**Methode**

nicht bestimmt

176 – 210 °C

&gt;60 °C

250 °C

DIN ISO 2592

DIN 51794

**obere Explosionsgrenze:** 6,5 Vol.-%**untere Explosionsgrenze:** 0,6 Vol.-%

Dampfdruck

3,6 hPa / 20°C

Dichte

0,76 g/cm<sup>3</sup>

DIN 51757 D

Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser

bei 20°C wenig bzw. unlöslich

**Viskosität**

Dynamisch

ca. 1,13 mPa · s / 20 °C (dünnflüssig)

**10 Stabilität und Reaktivität****Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Funken, Reibung, Schlag, elektrostatische Aufladung

**Zu vermeidende Stoffe**

Starke Oxidationsmittel.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

**Weitere Angaben**

---

**11 Angaben zur Toxikologie****Akute Toxizität**

Einstufungsrelevanter LD50-Wert

**Art**

oral

**Wert**

&gt; 5 g / kg

**Spezies**

Ratte

**Spezifische Symptome im Tierversuch**

Keine bekannt

**Primäre Reizwirkung:****An der Haut**

Leichte Hautreizung bei wiederholter Exposition möglich.

**Am Auge**

Schwache Reizwirkung.

**Sensibilisierung**

Beim Menschen nicht bekannt.

**Wirkung nach wiederholter oder längerer Exposition**

Durch Hautentfettung kann im Extremfall Dermatitis eintreten.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde Wirkung**

Unbekannt

## 12 Angaben zur Ökologie

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Produkt ist biologisch abbaubar (organische Bestandteile).

### Ökotoxische Wirkung

Keine besondere Giftigkeit bekannt.

### Weitere Angaben zur Ökologie

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### Empfehlung

Verbrennung in geeigneter Verbrennungsanlage. Die behördlichen Vorschriften sind dabei zu beachten.

### Ungereinigte Verpackungen

Behälter vollständig entleeren.

### Empfohlene Reinigungsmittel

Reinigung durch Wiederverwerter oder Hersteller.

## 14 Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut gemäß UN, IMO, ADR/RID und IATA/ICAO.

## 15 Vorschriften

### Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

#### R-Sätze:

- 65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### S-Sätze:

- 23: Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- 24: Berührung mit der Haut vermeiden.
- 62: Beim Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.



Xn Gesundheitsschädlich

### Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV. § 35

Nicht eingestuft.

### Störfallverordnung

Nicht aufgeführt.

### Klassifizierung nach VbF

Nicht aufgeführt.

### Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (schwach wassergefährdend).

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: ---**

## 16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Erkenntnisse und sollen dazu dienen, die Produkte sicherheitstechnisch zu charakterisieren. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Datenblatt ausstellender Bereich

GT Elektrotechnische Produkte GmbH  
Abteilung Produktsicherheit